

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Rhein-Erft-Kreis

27 Bekanntmachung

2-4

der 21. Sitzung des Kreistages im großen Sitzungssaal (KT E.1),
Kreisverwaltung Rhein-Erft-Kreis, Willy-Brandt-Platz 1,
50126 Bergheim am Donnerstag, dem 28.02.2008, 17:00 Uhr

Volkshochschule Bergheim

28 Bekanntmachung

5-6

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung
der Volkshochschule Bergheim, Zweckverband der Städte
Bedburg, Bergheim, Kerpen und der Gemeinde Elsdorf für das
Haushaltsjahr 2008

Pulheim

29 Bekanntmachung

7-8

am Dienstag, dem 04. März 2008 findet um 18:00 Uhr im Ratssaal
des Rathauses, Alte Kölner Straße 26, die 25. Sitzung des Rates der
Stadt Pulheim statt

BEKANNTMACHUNGder 21. Sitzung des **Kreistages**

am Donnerstag, den 28.02.2008 um 17:00 Uhr

im großen Sitzungssaal (KT E.1), Kreisverwaltung Rhein-Erft-Kreis,
Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim**Tagesordnung****I. Öffentlicher Teil**

- | | | |
|----|--|----------|
| 1 | EinwohnerInnen-Fragestunde | |
| 2 | Auswirkungen der Krise der WestLB auf den Rhein-Erft-Kreis als größten Anteilseigner der Kreissparkasse Köln
- Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.08 - | 32/2008 |
| 3 | Bildung des Wahlausschusses des Rhein-Erft-Kreises gem. § 2 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) | 36/2008 |
| 4 | Neubesetzung der Delegiertenversammlung des Erftverbandes 2008
a) Wahl einer/eines Delegierten für die auf den Rhein-Erft-Kreis entfallende eine volle Beitragseinheit gem. § 15 Abs. 3 ErftVG
b) Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters für die Wahlversammlung nach § 15 Abs. 4 ErftVG
c) Wahlvorschlag für die gem. § 15 Abs. 4 ErftVG von allen Mitgliedern der Gruppe der Kreise mit Beitragsteileinheiten gemeinsam zu wählenden Delegierten und Nachfolger/Nachfolgerinnen
d) Zustimmung zu einem einheitlichen Wahlvorschlag der Mitgliedergruppe der Kreise gem. § 16 Abs. 7 Satz 4 ErftVG | 37/2008 |
| 5 | Ausschussumbesetzungen
- Schreiben des Herrn Dechant Hermanns, Bedburg, vom 08.01.08 - | 67/2008 |
| 6 | Gremienumbesetzungen
- Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 24.01.08 - | 68/2008 |
| 7 | 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Rhein-Erft-Kreises | 51/2008 |
| 8 | Neue Zielvorgabe Frauenförderplan | 62/2008 |
| 9 | Reduzierung der Zahl der künftig in den Kreistag des Rhein-Erft-Kreises zu wählenden Vertreter gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 KWahlG durch Satzung | 35/2008 |
| 10 | Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen | 473/2007 |
| 11 | Fortschreibung der Schulentwicklungspläne für die Förderschulen und Berufkollegs des Rhein-Erft-Kreises | 22/2008 |

12	Einrichtung des Bildungsgangs Berufsgrundschuljahr am Nell-Breuning-Berufskolleg	23/2008
13	Radforum Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Grüne vom 12.10.2007	7/2008
14	Regionale 2010 - Rad Region Rheinland	6/2008
15	RegioGrün: Projektschwerpunkt „Landschaftspark Erftaue“ Präsentation der Planungsergebnisse im Kontext der freiraumplanerischen Gesamtkonzeption des Regionale2010-Projektes RegioGrün Vortrag Prof. Gerd Aufmkolk, Werkgemeinschaft Freiraum	33/2008
16	Landschaftsplan 1 "Tagebaurekultivierung Nord" - 7. Änderung Festsetzung zwei neuer Naturschutzgebiete Beschluss über Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss	2/2008
17	Unterstützung der Bewerbung des Naturparks Rheinland für den Wettbewerb "Naturpark.NRW.2009"	60/2008
18	Umstellung des Kreishaushalts auf das Neue Kommunale Finanzmanagement hier: Festlegung der Wertgrenzen für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen	10/2008
19	Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 1.482.6910 "Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende nach § 22 SGB II"	478/2007
20	Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei Haushaltsstelle 1.000.4100	480/2007
21	Mobbing in der Kreisverwaltung bekämpfen - Externe Servicestelle für Mobbing-Opfer schaffen - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.02.08 -	65/2008
22	Berichte über Beratungsergebnisse von Gremien, in denen der Rhein-Erft-Kreis vertreten ist	
22.1	Delegiertenversammlung und Veranlagungsausschusses des Erftverbandes - Bericht des Kreistagsabgeordneten Michael Schmalen (CDU) vom 17.12.07 -	69/2008
23	Mitteilungen	
23.1	Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II und an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	27/2008
23.2	Umstellung des Kreishaushalts auf das Neue Kommunale Finanzmanagement hier: Produktbuch	15/2008
23.3	Umstellung des Kreishaushalts auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) hier: Wertermittlung der kreiseigenen Schulen	475/2007
24	Anfragen	

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|---|----------|
| 25 | Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Oberverwaltungsgericht | 5/2008 |
| 26 | Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2008 - 2013 | 46/2008 |
| 27 | Erwerb von Ackerlandflächen für die Durchführung verschiedener Straßenbauprojekte des Kreises im Bereich der Stadt Erftstadt (K 44n / K 46n) und für die abschließende Umsetzung des im Rahmen von RegioGrün Rhein-Erft liegenschaftsmäßig realisierten Projektes "Erftaue Gymnicher Mühle" | 479/2007 |
| 28 | Berichte über Beratungsergebnisse von Gremien, in denen der Rhein-Erft-Kreis vertreten ist | |
| 29 | Mitteilungen | |
| 29.1 | Bericht über den Verkauf von RWE-Aktien | 30/2008 |
| 30 | Anfragen | |

Gez.
Werner Stump
Landrat



Zweckverband Volkshochschule
Stadt Bergheim | Stadt Bedburg |
Gemeinde Elsdorf | Stadt Kerpen

Volkshochschule Bergheim

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Volkshochschule Bergheim, Zweckverband der Städte Bedburg, Bergheim, Kerpen und der Gemeinde Elsdorf für das Haushaltsjahr 2008.

1. Haushaltssatzung

Aufgrund des § 18 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NRW S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GV NRW Seite 274) in Verbindung mit §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) und des § 7 der Zweckverbandssatzung i.d.F. vom 27.09.2002 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Bergheim am 07.12.2007 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2008, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	1.568.000 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.471.660 €

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.568.660 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.531.660 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	37.000 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 0 € und die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 0 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf	150.000 €
---	-----------

festgesetzt.

§ 6

Die von den Verbandsmitgliedern zu entrichtende Zweckverbandsumlage wird auf 4,20 € je Einwohner der Verbandsmitglieder festgesetzt.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Der Vorstandsvorsteher entscheidet gemäß § 18 GkG in Verbindung mit § 83 Abs. 2 GO NRW über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Es wird festgelegt, dass überplanmäßige Ausgaben unerheblich sind, wenn sie 5.000 Euro nicht überschreiten.

§ 8

Flexible Haushaltsbewirtschaftung

Zur flexiblen Ausführung des Haushaltes wird Folgendes bestimmt:

Der Haushalt der Volkshochschule Bergheim ist in Produkten gegliedert. In den gebildeten Produkten sind die Gesamtsummen der Erträge und Aufwendungen bzw. der Einzahlungen und Auszahlungen des Produktes für die Haushaltsführung verbindlich (Teilergebnispläne). Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen. Alle Erträge/Aufwendungen bzw. Ein-/Auszahlungen innerhalb der Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge bei den einzelnen Produkten berechtigen zu Mehraufwendungen in diesen Produkten. Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen, Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Rahmen der echten und unechten Deckungsfähigkeit gem. § 21 GemHVO gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen. Mindererträge bzw. Mindereinzahlungen führen zu entsprechenden Minderaufwendungen und Minderauszahlungen.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 19 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit erforderliche Genehmigung zur Feststellung in § 6 der Satzung ist vom Landrat des Erftkreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Bergheim mit Verfügung vom 19.12.2007 erteilt worden.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden – es sei denn:

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Vorstandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber dem Zweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergheim, 28.01.2008

gez.

Willy Moll
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem **04. März 2008** findet um **18.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses, Alte Kölner Straße 26, die 25. Sitzung des Rates der Stadt Pulheim statt.

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- I.1 Einwohnerfragestunde
- I.2 Einführung der getrennten Abwassergebühr
- I.3 Zustimmung zu einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe
hier: Einführung einer gesplitteten Entwässerungsgebühr
- I.4 Abfall-Entsorgungsgemeinschaften
- vorsorglich-
- I.5 Änderung der Hauptsatzung
- I.6 Änderung der Zuständigkeitsordnung
- I.7 Antrag auf Änderung der Ehrenordnung
- I.8 Freiwilliger Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten der katholischen Kindertagesstätte St. Martinus in Sinthern
- I.9 Übernahme der Kindertagesstätte St. Cornelius in Geyen zum 01.08.2008
Betriebsübertragungsvertrag
- I.10 Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen und Spätaussiedlern
hier: Unterbringungskonzept
- I.11 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus verschiedenen Anlässen
- I.12 Änderung der Satzung über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr der Stadt Pulheim vom 19.12.97
- I.13 OGS Außenbereiche/Spielgeräte
hier: Frist zur Verwendung der Fördermittel des Bundes bis Ende 2008
- vorsorglich -
- I.14 Ergebnisbericht 2007
- I.15 Stadtwerke Pulheim 2009
 - 1. Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Ausgabe
 - 2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.01.2008

- I.16 Bahnhofsumfeld Pulheim
hier: Schlussbericht und Projektsteuerung
- I.17 Altes Rathaus Pulheim
- I.18 Flächennutzungsplan der Stadt Pulheim
Teiländerung Nr. 15.4 Brauweiler / Freimersdorf
Änderung der Darstellung von „Fläche für die Landwirtschaft“ in „Grünfläche,
Zweckbestimmung: Golfplatz“
 - Beschluss der Flächennutzungsplanänderung
- I.19 Bebauungsplan Nr. 87 Brauweiler / Freimersdorf, 1. Änderung
Golfplatz
 - Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
- I.20 Ausschussumbesetzungen
- I.21 Mitteilungen der Verwaltung
- I.22 Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- II.1 Bericht des RPA zur Kostenentwicklung Schulbaumaßnahmen;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 08.01.2008
- II.2 Rettungsdienst
hier: zeitlich begrenzte Vertragsmodifikation
- II.3 Veräußerung eines städtischen Grundstücks
- II.4 Mitteilungen der Verwaltung
Schriftliche Mitteilung
- Änderung des Gesellschaftsvertrages der GWG Rhein-Erft
- II.5 Anfragen
- II.6 Festlegung der Beschlüsse, die der Presse nicht bekannt gegeben werden sollen

gez. Dr. Karl August Morisse
Bürgermeister

Aushang vom 19.02.2008
bis 05.03.2008